

## Musterbrief: Erstattung Ticketkosten nach Flugverspätung oder Flugausfall

Auf den nächsten Seiten finden Sie ein kostenloses Musterschreiben, das Sie verwenden können, um nach einem Flugausfall, einer Flugverspätung oder einer Überbuchung die Erstattung Ihrer Ticketkosten zu fordern. Das Recht auf Rückerstattung des Tickets ergibt sich aus der [EU-Verordnung Nr. 261/2004](#).

Sie können das Musterschreiben für die Erstattung der Ticketkosten einfach ausfüllen, ausdrucken und per Post an die Fluggesellschaft schicken. Erfahrungsgemäß ignorieren viele Fluggesellschaften leider oft die Rechte ihrer Passagiere und **zahlen erst, wenn sie verklagt werden**, da sie wissen, dass viele Kunden das Kostenrisiko eines Prozesses scheuen.

Übrigens: Wir von [Flugrecht.de](#) können Ihnen **in diesem Fall leider nicht helfen**. Wir sind darauf spezialisiert, von den Fluggesellschaften die pauschale [Entschädigung bei Flugverspätung](#), [Flugausfall](#) oder [Überbuchung](#) einzufordern. Diese gibt es zusätzlich zur Erstattung der Ticketkosten. Bei Bedarf finden Sie möglicherweise einen Anwalt auf der Seite [Rechtecheck.de](#) im Themenbereich [Flugrecht](#) oder [Reiserecht](#).

### Ausfüllhilfe für den kostenlosen Musterbrief:

**Empfänger:** Bitte richten Sie Ihre Entschädigungsforderung immer an die Fluggesellschaft, die den Flug durchgeführt hat bzw. die ihn durchführen sollte. Dabei kann es Abgrenzungsprobleme geben, wenn Sie den Flug über eine Fluggesellschaft gebucht hatten, eine andere aber geflogen ist (z.B. Code-Sharing oder Wet-Lease). Dabei kommt es darauf an, wer Ihnen (insbesondere in der Buchungsbestätigung) als „ausführende Fluggesellschaft“ genannt wurde.

**Flugnummer:** Die [Flugnummer](#) finden Sie unter anderem auf dem Ticket oder der Bordkarte. Sie besteht aus dem Code der Fluglinie (i.d.R. 2 Buchstaben, teilweise auch Buchstabe und Zahl) und der eigentlichen Flugnummer (Zahl mit bis zu 4, selten 5 Stellen). Beispiel: Der [Lufthansa](#)-Flug mit der Nummer 8 hat die Flugnummer [LH8](#).

**Anlagen:** Vergessen Sie nicht, ihrem Brief auch Belege beizulegen, die beweisen, dass Sie den Flug tatsächlich gebucht haben. Das kann z.B. eine Buchungsbestätigung, das Ticket oder die Bordkarte sein. Verschicken Sie sicherheitshalber nur Kopien.

Ist dieser Musterbrief nicht das Richtige für Sie? Versuchen Sie es damit:

- Weitere [kostenlose Musterbriefe von Flugrecht.de](#)
- Weitere [kostenlose Musterbriefe von Rechtecheck.de](#)

## **Haftungsausschluss**

Alle zur Verfügung gestellten Formulare und Mustertexte sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Bei der Erstellung haben wir uns große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir keinerlei Haftung dafür übernehmen, dass das jeweilige Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.

Absender:  
Vorname Nachname  
Straße/Hausnummer  
PLZ/Ort  
E-mail oder Tel.

Korrekte Bezeichnung der Fluggesellschaft  
Straße/Hausnummer  
PLZ/Ort  
Land

Ort, Datum

### **Rückerstattung meiner Ticketkosten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

da Sie den Flug mit der Flugnummer            am            nicht wie geplant durchführen konnten, musste ich mein für diesen Flug gebuchtes Ticket stornieren.

Ich fordere Sie hiermit auf, mir entsprechend der EU-Fluggastrechteverordnung den vollen Ticketpreis auf mein Konto

Kontoinhaber:  
IBAN:  
BIC:

zu erstatten.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift